

Stadt Karten.
Die Verlobung ihrer ältesten Tochter Betty mit dem Kaufmann Herrn Gerson Koenigsberg beehren sich anzukündigen.
Max Loewenberg und Frau
Ida geb. Korach.
Breslau, Künzelestrasse 23/24.
Einführung den 23. Februar 1908.

Betty Loewenberg
Gerson Koenigsberg
Verlobte.

Stadt Karten.
Die Verlobung unserer einzigen Tochter Selma mit Herrn Reinhold Eichelgrün, Berlin, beehren sich ergebenst anzukündigen.
Julius Hirsch und Frau
geb. Mann.
Pyriz, im Februar 1908.

Selma Hirsch
Reinhold Eichelgrün
Verlobte.

Die Verlobung unserer Tochter Margarete mit dem Kaufmann und Leutnant der Reserve des 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 50, Herrn Wilhelm Kindermann beehren sich hiermit ergebenst anzukündigen.
Dr. Jur. Martin Lohnstein und Frau
Marie geb. Friedrich.
Berlin W., Februar 1908, Nürnbergerstr. 64.

Meine Verlobung mit Fräulein Margarete Lohnstein zeige ich hiermit ergebenst an.
Wilhelm Kindermann.
Berlin W., Februar 1908, Prager Platz 6.

Stadt Karten.
Die Verlobung meiner Tochter Stefania mit Herrn Dr. med. M. Waldstein, Rixdorf, beehren sich mich ergebenst anzukündigen.
Martha Epstein
geb. Gelsenberg.
W., Eitelbergstr. 5.
Zu Hause: 23. 11.

Stefania Waldstein
Dr. med. M. Waldstein
Verlobte.

Die Verlobung ihrer Tochter Elise mit Herrn Hermann Rosenthal aus Breslau beehren sich ergebenst anzukündigen.
Robert Honigbaum und Frau
Charlotte geb. Unkower.
Berlin (Schles.), Februar 1908.

Elise Honigbaum
Hermann Rosenthal
Verlobte.

Berlin Breslau,
(Schlesien), Ernststrasse 6.
Verlobte.

Anna Poplowsky
geb. Harimann
Carl Graf von Hohenthal
im Februar 1908.
Charlottenburg, Berlinerstr. 116.

Stadt Karten.
Rosa Ebermann
Martin Grünig
Verlobte.
Berlin, Neue Königstr. 20.

Die Verlobung meiner ältesten Tochter Maria mit dem Kaufmann Herrn Albert Bieber, Bromberg beehren sich mich hierdurch anzukündigen.
Friedmann Moses
Februar 1908, Briesen-Westpr.

Carl Marten
Elly Merten
geb. Konrad
Verlobte.
Berlin W. 62,
Lutherstr. 7.

Stadt besonderer Anzeiger.
Die Geburt eines prächtigen Mädchens zeigen hoch erfreut an
Fritz Lowenwahn und Frau
geb. Fressmann.
Berlin, d. 12. 11. 08.
Helmstedtstrasse 2.

Die glückliche Geburt eines gesunden Töchterchens zeigen hoch erfreut an
Hugo Schnapp und Frau
Lina geb. Brodzjak.
Berlin, 13. Februar 1908,
Wallnerstrasse 33.

Die glückliche Geburt eines Töchterchens zeigen hoch erfreut an
Hugo Lewin und Frau
Elly geb. Engel.
Berlin, Magistrate 1 -
14. Februar 1908.

Die glückliche Geburt einer Tochter zeigen hoch erfreut an
Dr. Henry Cohn und Frau
Fanny geb. Meyer.
Charlottenburg, 14. Februar 1908
Berlinerstrasse 107.

Die glückliche Geburt eines strammen Jungen zeigen hoch erfreut an
Hugo Ciesnow und Frau
Selma geb. Moyer.
Berlin, 15. Februar 1908
Plan-Ufer 88.

Die glückliche Geburt eines Töchterchens zeigen hoch erfreut an
Hermann Lideke und Frau
Berlin-Friedenau.

Unsere verehrte erste Tochter,
Henriette Meyer
geb. Falkenheim
ist heute im gesunden Alter von 20 Jahren angekommen. Seit dem Bestehen unseres Vereins hat sie sich der Entwicklung desselben mit Eifer gewidmet und werden wir ihr Andenken stets in Ehren halten.
Der israelitische Frauenverein.
Falkenburg, Pom., 14. Febr. 08.

Stadt jeder besonderen Anzeiger.
Heute Nacht erlitten ein sanfter Tod nach langem Leiden unsere liebe Mutter, Grossmutter und Urgrossmutter
Emilie Mendershausen
geb. Löwenthal
in ihrem 83. Lebensjahre.
Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme an
i. A. der trauernden Hinterbliebenen
Heinrich Mendershausen,
Nienburg a. S.

Nach schwerem Leiden verschied in Kaschau (Ungarn) geliebt und verehrt von allen, die ihn kannten, unser teurer, innig geliebter Vater, Schwieger- vater und Grossvater
Josef Freimann
im ehrwürdigen Alter von 83 Jahren.
Familie S. Freimann,
W., Taubenstr. 36.
Jaqueline Freimann, Frau,
W., Niebnerstr. 70.

Stadt jeder besonderen Anzeiger!
Gestern Nachmittag starb plötzlich nach kurzem schweren Leiden mein innigst geliebter Mann, unser herzumsuter Vater, Schwiegervater und Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann
Simon Angress
im 66. Lebensjahre.
Um stille Teilnahme bitte ich im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Berlin, den 15. Februar 1908
Schwäbischestr. 30.
Die Beisetzung findet am Montag, den 17. er., Vormittags 12 Uhr auf dem jüdischen Friedhof Weissensee statt.

Stadt jeder besonderen Anzeiger!
Gestern Nachmittag verschied unerwartet der Begründer unserer Firma Herr
Simon Angress.
Wir verehren in ihm einen Chef, dessen gütiges, mildes und gerechtes Wesen ihm die über das Grab hinaus während Liebe seiner Angestellten gewann.
Seine unermüdete Pflichttreue und sein bei seinem hohen Alter bewundernswürdiger Fleiss werden uns ein leuchtendes Vorbild bleiben.
Ehro seinem Andenken!
Berlin, 15. Februar 1908.

Das Personal der Firma Angress & Co.

Stadt einzelner Meldung!
Am 14. dieses Monats verschied nach langem, schwerem Leiden mein innigstgeliebter Mann
Leopold v. Koschombahr.
Im Namen der Hinterbliebenen
Alice v. Koschombahr
geb. Auerbach.
Charlottenburg, den 16. Februar 1908.
Die Beerdigung findet statt Montag, den 17. Februar, 4 1/2 Uhr nachmittags von der Leichenhalle des Luisenkirchhofs, Charlottenburg, Neuer Fürstenbrunnen Weg.

Am 14. Februar entschlief sanft nach mehrwöchigem Kranklager mein Soctus Herr
Leopold v. Koschombahr.
Der Verstorbene war mir während seiner jahrelangen Tätigkeit stets ein treuer, gewissenhafter, liebevoller Freund und Mitarbeiter, der unsere gemeinsamen Interessen mit seltener Pflichttreue wahrgenommen hat. Sein vorzüglicher Charakter und sein offenes, freundliches Wesen haben ihn besonders schätzen gelernt und werde ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Berlin, den 15. Februar 1908.
Sophienstrasse 33/35.

Philipp Bach
in Firma Bach & Mahlow.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Am Donnerstag, den 15. Februar, ist starb zu Grosslichterfelde mein Vorzänger im Geschäft, der Begründer der Firma, Herr Kirchhammer
Franz Hruby
im 75. Lebensjahre.
Ich bin unermüdetlicher Fleiss, sein stets liebenswürdiges Wesen, sein redlicher, treuer Charakter werden mir stets ein leuchtendes Vorbild sein.
Ehro seinem Andenken.
Berlin O., Jussufstrasse 25.
Ernst Naumann,
i. Firma F. Hruby Nachf.

Gestern starb nach langer schwerer Krankheit Herr
Max Teichmann,
welcher unserem Hanne 19 Jahre angelehrt.
Wir verlieren an ihm einen zuverlässigen und treuen Mitarbeiter, den wir für seine guten Dienste, die er uns geleistet, die er ehrsüchtigen Gedenken bewahren werden.
Berlin, den 15. Februar 1908.

Die Inhaber der Firma
Gebrüder Simon.

Am 14. d. M. verschied nach langem schweren Leiden unser Kollege Herr
Max Teichmann
im 39. Lebensjahre.
Während seiner 19jährigen Tätigkeit in unserem Hause haben wir ihn als einen Mann von respektabler Erscheinung, lebhaftem Geschäftsinteresse, und eifrigem Streben kennen gelernt und wir werden seiner in Treue gedenken.
Berlin, den 15. Februar 1908.

Das Personal der Firma Gebrüder Simon.

Am 4. Februar d. J. starb nach langem, schwerem Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 13. Februar verschied sanft in Karlsruhe i. B. unser geliebter Vater, Schwieger- vater, Grossvater und Onkel, der Rentier
Hermann Schwarz
im 80. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetruet an
Hermann Schwarz
Berlin O. 25
Julius Goldschmidt
Frau Sara geb. Schwarz Karlsruhe i. B.
Dr. Julius Schwarz
und Frau Margarete
geb. Caro, Wilmersdorf
Berlin
Rudolf Goldschmidt
Rosa Goldschmidt
Irene Schwarz
Werner Schwarz
Die Beerdigung findet von 11 Uhr statt.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Am 14. Februar entschlief sanft nach langem schweren Leiden im 46. Lebensjahre mein lieber Bruder, der Schriftsteller
Franz Herzfeld (Held).
Die Beisetzung der Asche findet am Dienstag, den 16. Februar, Vorm. 11 Uhr in der Urnenhalle des städtischen Central-Friedhofs in Friedrichsfelde statt.
Berlin, im Februar 1908,
Kurtistendamm 163.

Joseph Herzfeld.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Todesanzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem heute Vormittag 10 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit erfolgten Ableben unseres Vorstandes des Herrn
Hermann Hammersen
Kenntnis zu geben. Wir bitten, dem Dahingegangenen ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.
Osnabrück, den 14. Februar 1908.
F. H. Hammersen Aktien-Gesellschaft.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Danksgung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die grosse Zahl herrlicher Kranzspenden beim Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Bruders, des Kaufmanns und Direktors
Max Winter
sprechen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Superintendenten Wurtz unseren aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank aus.
Gesehwister Clara u. Marie Winter.

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz

Brillanteng
verloren von Spandauerstr., Charlottenburg bis Martin Lutherstr., vielleicht auch im Wagen 64. Gegen Belohnung abzugeben
Martin Lutherstr. 96, Portier.
Nach 2 1/2-jähriger Ausbildung bei Prof. O. Lassar u. P. Hofrat Beckh habe ich mich als Spezialarzt für Haut- u. Hautleiden Karlsruh, 2, I. vis-a-vis d. Apotheke niedergelassen, 8-9 1/2, 12-3, 5 1/2-7.
Dr. Siegf. Marcus, zuletzt Privat-Assistent v. Prof. Lassar.
Von der Reise zurück:
Tierarzt Dr. Kantorowicz